



Merkblatt Erste Hilfe, Teil 4

6. Der Rautek - Rettungsgriff

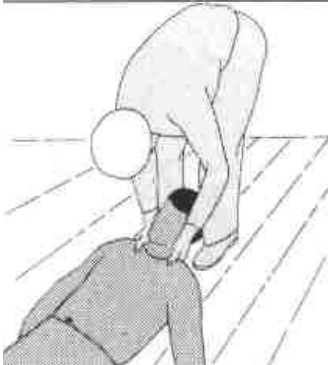
(benannt nach seinem Erfinder)

Der Rautek – Rettungsgriff darf nur in Notsituationen angewendet werden. Er dient dazu einen Verletzten möglichst schnell in Sicherheit zu bringen. Er wird genutzt, wenn ein Verletzter direkter Gefahr ausgesetzt ist, z.B. wenn er bewusstlos in seinem Auto sitzt oder die Gefahr besteht, dass er sich selbst nicht rechtzeitig retten könnte.

Jeder Verletzte, der sich selber fortbewegen könnte und sich nicht unmittelbar in Gefahr befindet, wird da belassen, wo man ihn aufgefunden hat.

6.1. Fortschleifen eines Verletzten aus einem Gefahrenbereich

1. Stell dich hinter den Kopf des Verletzten und positioniere deine Füße neben seinen Ohren
2. Greife mit beiden Händen unter den Nacken des Liegenden



3. Bringe den Verletzten zum Sitzen, trete dicht an ihn heran und stütze ihn mit deinen Knien
4. Lege den Unterarm des Verletzten vor seinen Körper, greife mit beiden Händen durch die Achselhöhlen und umfasse den Arm mit beiden Händen (die Daumen nach vorne)



5. Beuge deine Knie, verlagere dein Körpergewicht nach hinten, richte dich im Kreuz auf und schleife den Verletzten rückwärts schreitend weg



6.2. Retten aus dem Kraftfahrzeug

1. Öffne die Autotür und **stelle den Motor ab** (Zündschlüssel stecken lassen)
2. **Löse den Gurt** und fahre den **Sitz nach hinten** (Hebel meist unter oder neben dem Sitz)
3. Umfasse den Verletzten in Höhe der Sitzfläche von hinten
4. Packe seine Kleidung an der hinteren Hüfte und ziehe ihn mit kräftiger Bewegung zu dir heran



5. Lege den Unterarm des Verletzten vor seinen Körper, greife mit beiden Händen durch die Achselhöhlen und umfasse den Arm mit beiden Händen (die Daumen nach vorne)
6. Beuge deine Knie, verlagere dein Körpergewicht nach hinten, richte dich im Kreuz auf und schleife den Verletzten rückwärts schreitend weg



7. Achte nur darauf, dass die Füße nicht an der Türschwelle oder in den Pedalen hängen bleiben. Hol dir, wenn möglich jemand zweites dazu, der die Füße anfasst und über die Schwelle hebt.